

Miteinander in Ansbach

Initiator*innen:

Titel: **Kurz - 4 Gesundheit und Pflege - hier
sicherstellen**

Text

1 **Gesundheit und Pflege – hier sicherstellen!**

2 Die Gesundheitsversorgung ist ein Teil des Versorgungsauftrages der Kommune.
3 Dazu gehört eine gute Infrastruktur mit Krankenhaus, Pflegeangeboten,
4 Beratungsstellen und weiteren Gesundheitsangeboten.

5 Wir wollen, dass alle Ansbacher Bürger*innen die bestmögliche
6 Gesundheitsversorgung erhalten können.

7 ANregiomed stärken

8 Wir stehen nach wie vor zu unserem Krankenhaus und dessen Mitarbeiter*innen. Der
9 Klinikverbund ANregiomed muss in kommunaler Hand bleiben. Eine Privatisierung
10 lehnen wir ab. Eine gutes und breitgefächertes Angebot der Schwerpunktversorgung
11 muss jedoch für die Ansbacher*innen erhalten bleiben.

12 Auch die Bereiche wie Küche, Hauswirtschaft und Technik sollen in kommunaler
13 Hand bleiben.

14 Da Beraterverträge in der Vergangenheit nicht das erhoffte Ergebnis erbracht
15 haben, sollen sie auf die Möglichkeit der Kündigung geprüft werden.

16 Da in der Vergangenheit Erkenntnisse zur Verbesserung der Abläufe fast

17 ausschließlich aus den Reihen der Mitarbeiter kamen, sollen diese auch in
18 Zukunft motiviert werden, die Verbesserung des Unternehmens mitzugestalten.

19 Unsere Kinderstation im Klinikum hat sich als unerlässliche Einrichtung für die
20 Bevölkerung der Stadt herausgestellt. Deshalb muss ihr Angebot ausgebaut werden.

21 Die Akademie für Pflegeberufe als freiwillige Leistung ist eine große
22 Bereicherung für unser Klinikum. Diese wollen wir, gerade in Bezug auf den
23 bundesweiten Pflegemangel, erhalten und wenn nötig ausbauen.

24 Ärztemangel gegensteuern

25 Wir wollen Anreize für junge Mediziner schaffen, sich in der Stadt
26 niederzulassen. Diese könnten z.B. ein Gründer- oder ein Mietzuschuss sein.

27 Hebammen und Geburtshilfe

28 Wir stehen für eine gute klinische und außerklinische Geburtshilfe sowie für
29 eine lückenlose Betreuung von Schwangeren und Wöchnerinnen. Wir wollen, dass die
30 Mittel aus dem Förderprogramm des Landes zielgerecht eingesetzt werden, um die
31 Versorgung von Schwangeren und Wöchnerinnen in Ansbach zu verbessern.

32 Pflege verbessern

33 Es gilt, verschiedene Formen der Pflege nebeneinander möglich zu machen.
34 Zusätzlich sollen Senior*innen und Angehörige durch Beratung mittels eines
35 Pflegestützpunktes unterstützt werden.
36 Wir wollen prüfen, ob ein Projekt "Kita und Pflegeheim unter einem Dach" in
37 Ansbach realisierbar ist.

38 *Obwohl die Probleme der Gesundheitsversorgung hauptsächlich durch die*
39 *Bundespolitik verursacht sind, müssen wir in der Kommune unseren Anteil leisten,*
40 *um Gesundheit und Pflege hier sicherzustellen. Das ist unsere Verantwortung!*